

über den Kostenanfall nach den Vorschriften, welche für die nach der Mecklenburg-Schwerinschen Gerichtskostenordnung zu erhebenden Gerichtskosten maßgebend sind. Der § 8 der Mecklenburg-Schwerinschen Gerichtskostenordnung vom 14. Februar 1924 ist entsprechend anwendbar.

§ 5.

Volle Gebühr im Sinne dieser Bekanntmachung ist die in § 26 der Mecklenburg-Schwerinschen Gerichtskostenordnung vom 14. Februar 1924 bestimmte Gebühr. Der Mindestbetrag einer Gebühr ist zwei Reichsmark.

§ 6.

Für die Entgegennahme des Antrags auf Bewilligung einer Zahlungsfrist gemäß § 6 des Gesetzes über die Fälligkeit und Verzinsung der Aufwertungshypotheken vom 18. Juli 1930 werden von dem Antragsteller fünf Zehntele der vollen Gebühr erhoben. Die Gebühr ist bei Eingang des Antrags fällig; sie wird auf die für das Verfahren zu erhebende Gebühr (§ 7 Abs. 1 a) angerechnet.

§ 7.

- (1) Die volle Gebühr wird erhoben:
- a) für das Verfahren vor der Aufwertungsstelle;
 - b) für die Anordnung und Bornahme von Beweisverhandlungen;
 - c) für die das Verfahren abschließende Entscheidung.
- (2) Fünf Zehntele der vollen Gebühr werden erhoben:
- a) für die Beurkundung eines Vergleichs einschließlich des vorangegangenen Verfahrens und der etwaigen Anordnung und Bornahme von Beweisverhandlungen;
 - b) für eine einstweilige Anordnung auf Grund des § 11 des Gesetzes über die Fälligkeit und Verzinsung der Aufwertungshypotheken vom 18. Juli 1930.
- (3) Bei Einleitung des Verfahrens kann ein Vorstoß in Höhe von fünf Zehnteilen der vollen Gebühr erhoben werden.

§ 8.

In der Beschwerdeinstanz werden erhoben:

1. die volle Gebühr
 - a) für die Anordnung und Bornahme von Beweisverhandlungen,

b) für die die Beschwerdeinstanz abschließende Entscheidung;

2. fünf Zehntele der vollen Gebühr

- a) für die Beurkundung eines Vergleichs einschließlich der etwaigen Anordnung und Bornahme von Beweisverhandlungen,
- b) für die Zurücknahme der Beschwerde, falls eine Entscheidung noch nicht ergangen ist,
- c) für die Entscheidung über eine einstweilige Anordnung (§ 7 Abs. 2 b).

§ 9.

(1) Wird vom Beschwerdegericht eine Sache zur anderweitigen Verhandlung an die Vorinstanz zurückverwiesen, so gilt die Fortsetzung des Verfahrens in dieser Instanz hinsichtlich der Gebührenerhebung nicht als ein neues Verfahren.

(2) Werden gemäß § 20 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über die Fälligkeit und Verzinsung der Aufwertungshypotheken vom 18. Juli 1930 mehrere denselben Antragsteller betreffende Verfahren zum Zwecke gleichzeitiger Verhandlung und Entscheidung miteinander verbunden, so sind die Gebühren während der Dauer der Verbindung von dem Gesamtwerte zu berechnen.

§ 10.

(1) Für die Erhebung der Auslagen gelten die Vorschriften der §§ 124 bis 128 der Mecklenburg-Schwerinschen Gerichtskostenordnung vom 14. Februar 1924 (Abl. S. 57 ff.). Zur Deckung der baren Auslagen kann von dem Antragsteller ein angemessener Vorstoß erhoben werden.

(2) Eine Erhebung von Stempeln findet nicht statt. Urkunden, von denen im Verfahren Gebrauch gemacht wird, sind nur insoweit einem Stempel unterworfen, als sie es ohne diesen Gebrauch sein würden.

§ 11.

Diese Bekanntmachung tritt am 1. Oktober 1930 in Kraft.

Schwerin, den 25. September 1930.

Justizministerium.

Dr. Schlesinger.

Den Bezug vermitteln die Postanstalten.
Einzelne Nummern können auch unmittelbar von der Bärensprungischen Hofbuchdruckerei bezogen werden.

3^a 117/29
2

Ribnitz, den 14. Okt. 1930.

Rat der Stadt Ribnitz.
Eingang: 14. OKT. 1930
Tab. Nr. _____

Der Einreichung des Wahlvorschlages:

- Einheitsliste der Wirtschaftsgruppen -
mit dem Spitzenkandidaten Wilhelm Clauser, Tischlermeister, stimmen wir zu:

Nº	Vor- u. Zuname	Beruf	Ort u. Straße
1	Fritz Raue	Kaufmann	Ribnitz Langestr.
2	Wilhelm Pöcherl	"	Ribnitz, Langestr. 42
3	Wilhelm Liegler	Reinigungsmeister	Ribnitz Mühlgr. 2.
4	Walter Schürrock	Landwirtschafter	Ribnitz Langestr. 6b.
5	Otto Schmidt	Fischermeister	Ribnitz Mühlgr. 2.
6	Robert Schulz	Konditor	Ribnitz Langestr. 34
7	Mankegge	Luftdruckmeister	Ribnitz Mühlgr. 16.
8	Helmut Dornier	Baummeister	Ribnitz Mühlgr. 5
9	Fr. Stoldt	Präparateur	Ribnitz Mühlgr. 3.
10	Willy Gimmert	Kaufmann	Ribnitz
11	Heinrich Lohndorf	Kaufmann	Ribnitz Mühlgr. 3/5
12	Maximilian Lohndorf	Kaufmann	Ribnitz Langestr. 48
13	Paul Gading	Fischermeister	Ribnitz Mühlgr. 11.
14	Erich Wemelt	Fischermeister	Ribnitz Damm Str. 5
15	Robert Kruse	Kaufmann	Ribnitz Langestr. 40
16	Walter Schack	"	" Mühlgr. 1.
17	Carl Meyer	"	" Ribnitz Mühlgr. 11.
18	F. Schumann	Werkmeister	Mühlgraben
19	Friedr. Eichler	Werkmeister	Langestr.
20	Fr. G. Fretowisch	Kaufmann	Ribnitz Mühlgr. 20
21	Otto Wüger	Bauarbeiter	Ribnitz Langestr. 37
22	W. Brockmüller	Kaufmann	Ribnitz Damm Str. 27
23	Johann Hurrichsen	Fischermeister	Ribnitz Mühlgr. 17
24	Friedrich Schmitt jun	"	Ribnitz " "
25	Jürgen Kämpf	Werkmeister	Ribnitz Langestr. 14

Wahlvorschlag

der Einheitsliste der Wirtschaftsgruppen.

1. Wilh. Clauser, Tischlermeister, Ribnitz.
2. Paul Suhr, Rentner, Ribnitz.
3. Fr. Wilh. Querhammer, Kaufmann, Ribnitz.
4. Robert Breese, Ackerbürger, Ribnitz.
5. Hermann Röwer, Maurermeister, Ribnitz.
6. Erfried Tredop, Drechsler, Ribnitz.
7. Albert Brumshagen, Rentner, Ribnitz.
8. Wilh. Reimer, Gastwirt, Ribnitz.
9. Willi Segebarth, Drogist, Ribnitz.
10. Robert Nagel, Ackerbürger, Ribnitz.
11. Hans Schulz, Malermeister, Ribnitz.
12. Louis Haun, Rentner, Ribnitz.
13. Gustav Dämmler, Buchdruckereibesitzer, Ribnitz.
14. Wilh. Dittmer, Tischlermeister, Ribnitz.

Wir erklären hiermit das Einverständnis
zur Aufnahme unseres Namens in den Wahlvorschlag der
= Einheitsliste der Wirtschaftsgruppen = :

000000

Nr	Vor- und Zuname	Beruf	Ort u. Straße
1	Wilhelm Clauser	Tischlermeister	Ribnitz Langestr. 23.
2	Paul Suhr	Rentner	Ribnitz D. Str.
3	Fr. Wilh. Querhammer	Kaufmann	Ribnitz Langestr. 21.
4	Robert Breese	Ackerbürger	Ribnitz Langestr. 6
5	Hermann Röwer	Maurermeister	Ribnitz Langestr. 7.
6	Erfried Tredop	Drechsler	Ribnitz Langestr. 6
7	Albert Brumshagen	Rentner	Ribnitz Dammstr. 63.
8	Wilhelm Reimer	Gastwirt	Ribnitz Lange Str. 50
9	Willi Segebarth	Drogist	Ribnitz Langestr. 32
10	Robert Nagel	Ackerbürger	Ribnitz Dammstr. 57/2 b.
11	Hans Schulz	Malermeister	Ribnitz Langestr. 7.
12	Louis Haun	Rentner	Ribnitz
13	Gustav Dämmler	Buchdruckereibesitzer	"
14	Wilhelm Dittmer	Tischlermeister	Ribnitz Eisenstr. 5.

3² 117 / 7
2

Ribnitz, den 15. Oktober 1930.

Rat der Stadt Ribnitz.
Eingang: 17. OKT. 1930
Tgl. Nr. 1

Der Einreichung des Wahlvorschlages

- Beamtenliste -

mit dem Spitzenkandidaten Rektor Karl Krambeer, Ribnitz,
stimmen wir zu:

Nr.	Vor- und Zuname	Beruf	Ort und Straße
1.	Paul Rosow	P. L.	Janusstr. 22
2.	Wilh. Hobe	o. Pappschneidm.	Wittelsberg 14
3.	Emil Kamm	Abw. u. Schenkwärter	Alt. Klosterstr. 8
4.	Arnold Krause	Abw. Off.	Ribnitz, Kupferstr. 16
5.	Paul. Hanning	Abw. Feldh.	Ribnitz, Mühlenstr. 49
6.	Augustine Knappe	Abw. u. Feldh.	Wassergasse
7.	Therese Schwaib	Abw. u. Feldh.	Ribnitz, Mühlenstr. 10.
8.	Julius Karunoff	Abw. u. Feldh.	Ribnitz, Mühlenstr.
9.	Paul Trauers	Lafors	Ribnitz, Mühlenstr.
10.	Paul Hübing	Lafors	Ribnitz, Neue Klosterstr.
11.	Korn. Brandt	Lafors	Ribnitz, Gndy. Gasse 3.
12.	Hermitt	Lafors	1. Etage, Grimsstr.
13.	Herm. Giehn	a	Ribnitz, Kupferstr.
14.	L. Lutz	a	Ribnitz, Mühlenstr. 3
15.	H. Witt	Abw. u. Feldh.	Ribnitz, Mühlenstr. 4.
16.	Schmied, Emil	Lafors	Ribnitz, Mühlenstr. 6
17.	Petteken, Christian	Pol. Hauptw.	Rostocker Str. 25
18.	Hugo Meyer	Abw. u. Feldh.	Posthaus
19.	August. Wacker	Abw. u. Feldh.	Posthaus
20.	Hermann Grube	Abw. u. Feldh.	Ribnitz, Mühlenstr.

Wahlvorschlag

der Beamtenliste.

Wir erklären hiermit das Einverständnis zur Aufnahme
unseres Namens in den Wahlvorschlag der
Beamtenliste:

1. Krambeer, Karl, Rektor, Ribnitz,
2. Sodemann, Louis, Postschaffner a. D., Ribnitz,
3. Brüggemann, Hermann, Postsekretär, Ribnitz,
4. Pipplow, Wilhelm, Lokomotivführer, Ribnitz,
5. Irmeler, Ernst, Reichsbahnassistent, Ribnitz,
6. Falke, Hermann, Nachtwachtmeister, Ribnitz,
7. Lambrecht, Karl, Oberpostsekretär, Ribnitz,
8. Spremberg, Otto, Reichsbahnbauinspektor, Ribnitz,
9. Tegler, Paul, Lehrer, Ribnitz,
10. Schnurstein, Ulrich, Lehrer, Ribnitz.

Nr.	Vor- und Zuname	Beruf	Ort u. Straße
1.	Karl Krambeer	Rektor	Ribnitz, Obmannstr. 8.
2.	Louis Sodemann	Postschaffner i.R.	Ribnitz, Heiligengrabenstr. 10
3.	Hermann Brüggemann	Postsekretär	" Langestr. 46
4.	Willy Pipplow	Lokomotivführer	" Lützowstr. 92.
5.	Ernst Irmeler	Reichsbahnassistent	Ribnitz, Langestr. 12.
6.	Hermann Falke	Nachtwachtmeister	Ribnitz, Heiligengrabenstr. 23.
7.	Karl Lambrecht	Oberpostsekretär	Ribnitz, Heiligengrabenstr. 12
8.	Otto Spremberg	Reichsbahnbauinspektor	Ribnitz, Lützowstr.
9.	Paul Tegler	Lehrer	Ribnitz, Lützowstr. 15.
10.	Ulrich Schnurstein	Lehrer	Ribnitz, Heiligengrabenstr. 25

3 = 117 / 7
2

Wahl - Vorschlag

der Kommunistischen Partei zur Stadtverordnetenwahl 1930

der Stadt Ribnitz

1. Engelhardt, Heinrich Arbeiter Frankenstr. Nr.8
2. Fretwurst, Erwin Seefahrer Wortlandstr. Nr.2
3. Burmeister, Hans Seefahrer, Scheunenstr. Nr.11
4. Meier, Hermann Arbeiter, Bahnhofstr. Nr.11

Die unterzeichneten wahlberechtigten Personen reichen hiermit den vorstehenden Wahlvorschlag ein:

Name	Vorname	Beruf	Wohnung
1. Graban	Niktor	Arbeiter	Langestr. 23
2. Weiß	Josef	Arbeiter	Mühlstraße 11
3. Weiß	Freuda		Mühlstraße 11
4. Schulz	Paul	Arbeiter	Geilingsgraben 1
5. Bergwardt	Spurenberg	Arbeiter	Langestr. 11
6. Kumerow	Freud	Arbeiter	Krombenerstr. 11
7. Dapm-ler	Larwin	Arbeiter	Geilingsgraben 1
8. Steffen	Walter	Arbeiter	Süd. Rosenquartier 16
9. Fett	Pant	Arbeiter	Bl. Blotterstr. 9
10. Hälzner	Paul	Arbeiter	Geilingsgraben 2
11. Jans	Hermann	Arbeiter	Geilingsgraben 1
12. Gynn	Albert	Arbeiter	Geilingsgraben
13. Barmkowski	Gesa	Arbeiter	Geilingsgraben I
14. Seibo	Fritz	Arbeiter	Frankenstr. 8

Nummer	Name	Vorname	Beruf	Wohnung
15.	Brüggenmann	Hermann	Arbeiter	Geestr. 11
16.	Böhm	Wolfr.	Arbeiter	Geilingsgraben
17.	Lehmann	Willi	Arbeiter	Mühlstraße 11
18.	Wolff	Karl	Arbeiter	Mühlstraße 41
19.	Hoff	Willi	Arbeiter	Geilingsgraben
20.	Kühn	Karl	Arbeiter	Geilingsgraben 5
21.	Heilmann	Hermann	Arbeiter	Geestr. 11
22.				
23.				
24.				
25.				

34 11/7/7

2 Korfe - Korfflung

5

Rat der Stadt
29. Okt. 1930
Ribnitz

Dur. Otkarobüro - Klichopflanzung.

Ep. Nr.	Wohn	Nachname	Ort	geboren	Korfflung	Openerklärung
1.	Bock	Otto	Otkarobüro	7.2.96	Hahnbitzstraße 37	Otto Bock
2.	Pieplow	Otto	Lundweil	18.9.94	Röckwitz Hain bei 24	Otto Pieplow
3.	Staben	Hermann	Lundweil	21.8.83	Röckwitz Hain bei 15	Hermann Staben

mit selbständigen Korfflung Openerklärung ist selbständig:

Quack. Friedrich. Otkarobüro Nord - Kaserne Nr 8.
 Waack. Anna. Kaserne Nord. Kaserne Nr 8.
 Rose Karl. Arbeiter Hahnbitzstraße Nr 31.
 Schulz Martha. Hausangestellte. Hahnbitzstraße Nr 31.
 Rose Johann. Fuhrmann. Hahnbitzstraße Nr 31.
 Rose Emma. Kaserne Hahnbitzstraße Nr 31.
 Mang Ernst. Kaserne Hahnbitzstraße Nr 33.
 Kiese Fritz. Arbeiter Hahnbitzstraße Nr 14.
 Rose Hans. Fuhrmann Hahnbitzstraße Nr 31.
 Rose Hennig. Ehefrau Hahnbitzstraße Nr 31.
 Wahrenow Friedrich. Otkarobüro Mühlenstr. 5.
 Wahrenow Minna. Kaserne Mühlenstr. 5.
 Berlin Heinrich. Otkarobüro Kaserne Nr. 15.
 Berlin Frieda. Kaserne Kaserne Nr. 15.
 Berlin Hedwig. Arbeiter Kaserne Nr. 15.
 Berlin Hannik. Kaserne Kaserne Nr. 15.
 Rohrwecker Wilhelm Müller. Kaserne Nr. 28.

35
1930 / 7
2

Vorplatz
für

Ein Maß von Marktmarken für Markt
Ribnitz

Staubfällige Luft.

- 1) Kuchentrost Dr. Krüger, Langestr. 12
- 2) Kaufmann u. J. Carl Meißner,
Vind. Rosenstraße 2
- 3) Frau Emma Flober, Lindkiewitz, Langestr.
Str. 29.
- 4) Kasper u. J. Hilg. Sauer, a. d. Br. 28

Die Ausschreibung wird Markt für Marktmarken
marken = Handverteilung untereinander wird nicht
braucht somit für die Ausschreibung untereinander in der Vorplatz
Luft.
Ribnitz d. 18. Oktober 1930.

D. R. Dr. Krüger, Carl Meißner
Wid. Dina

Frau Emma Flober

35
1930 / 7
2

6
Ribnitz 22. Oktober 1930

Rat der Stadt
31. Okt. 1930
Ribnitz

Staubfällige Luft wird von uns unterstützt.
"Staubfällige Luft."

H. Joseph Lang Str. 10.
M. Dadeu Pfännelstr. 2
Carl Meißner Südlicher Rossengarten
No 7

Luise Meißner
Marie Landstr. 12
Johanna Meißner, Vind. Rosenstraße
Martha Dadeu Pfännelstr. No 2
W. Ludwig Thon, Ribnitz, Langestr. 9.

Emma Dina Handfrau u. v. Lee 28
Wid. Dina Kautzer, Giffertstr. 38
Frau Berta Joseph, Hansstr. Langestr. 13.
Frau Anna Lubs, Lindkiewitz, Altn. Klosterstr. 7.

Lisbeth Lubs Lindkiewitz, Altn. Klosterstr. 7.
Henrike Berlin Altn. Klosterstr. 17.
Emma Danneberg Bentzen
Franz Floto Dentisch Langestr. No 29.
Frau Emma Flober Lindkiewitz, Langestr.

Kunden: Frau Quamocora, Handfrau, Lindkiewitz, Langestr. 9.
Martha Flober, Lindkiewitz, Langestr. 29.

Frau Emmy Lichenheim, Handfrau, Langestr. 50.
Marie Borten, Lindkiewitz
Wid. Bruns, Lindkiewitz, Langestr. 15
Rosenstr. 2

Emma Borten Lindkiewitz, Altn. Klosterstr. 7

Langestr. 9

36 = 117/7
d.

Frei-Liste.

am 2.11.30
zusammenschreiben
Druckkosten
entgegennehmen
Geh.

Gewerber.

1. Krügeren Priedrich, Prater Langstr. 2
2. Kreimer Wilhelm, Gussstr. 50.
3. Kadiny, Walter, Dörfelinger, Frankstr. 7.
4. Firon Edgar, Böckerbürger, Langgartenstr. 48.
5. August Leort Kriegermann Langstr. 30
6. Albert Krügeren Kriegermann Frankstr. 7.

Unterzeichner des Wahlvorschlages.

1. Otto Meyer, Arb. Str. Langstr. 34.
2. August Lehmer Kriegermann Frankstr. 10.
3. Fritz Hillmann, Gussstr. 50.
4. Carl Dörfelinger, Ludwigstr. 56.
5. Fritz Liebert, Gussstr. 24.
6. Radant, Fischer a. d. Langgartenstr. 1.
7. Is. Eggert, Prater - Damgarten 50.
8. H. Lichtwardt, Kautsch. Leort.
9. Alb. Krügeren Kriegermann Frankstr. 7.
10. Hermann Eberhard, Gussstr. 23.
11. Jakob Bredt, Langstr. 2.
12. Robert Hahn, Kriegermann Bittelstr. 13.
13. Fritz Lehmer, Bittelstr. 13.
14. H. Krügeren Fischer Gussstr.
15. H. Müller, Prater Fischer
16. H. Wittenberg, Fischer Gussstr. 14.
17. H. Bauer, Fischer Gussstr. 31.

Fortsetzung.

- 18. Fr. Bummeler Zimmermann Mühlenstr. 31
- 19. Hein. Buummeister Maurer Mühlenstr. 31
- 20. Carl Willmann Tischler Mühlenstr. 25
- 21. Albrecht Meier Tischler Mühlenstr. 28
- 22. Carl Wagner Knechtler Fischerstr. 25
- 23. Carl Sprann Sattler Fischerstr. 25
- 24. Willy Linke Arbeiter (Kocher) Alte Mühlenstr. 22
- 25. Richard Finz Arbeiter Tauscherstr. 28
- 26. Volke Ernst Maurer Gasthausstr. 3
- 27. Wagner August Maurer Gasthausstr. 3
- 28. Friedrich Böhm Kupferer Dammgärtener Str. 11
- 29. Carl Böhm Tischler Dammgärtener Str. 11
- 30. Carl Loost Zimmermann Tauscherstr. 13

Einverständnis - Erklärung der Gewerbet der
Freiw-Liste.

Wir Unterzeichneten der freien Liste erklären mit demit
nimmend, das unser Name in der Freiw-Liste aufgenom-
men sind.

1. Kröger, Richard, Bismarckstr. 7
2. Reimer, Wilhelm, Gassestr. 50
3. Rading, Walter, Gassestr. 7
4. Finz, Edgar, Arbeiter, Dammgärtenerstr. 11
5. August, Ernst, Kaufmann, Gassestr. 30
6. Albrecht, Kröger, Tischler, Gassestr. 7

8 117/7
2

1) Bekanntmachung:

Neuwahl der Stadtverordneten 1930.

Für die am 16. November 1930 von 9 bis 18 Uhr stattfindende Stadtverordnetenwahl sind vom Wahlausschuss folgende gültige Wahlvorschläge zugelassen worden:

Wahlvorschlag 1: Sozialdemokratische Partei und Freie Gewerkschaften

1. Scheelke, Alfred, Arbeiter, Ulmenallee 11
2. Buuck, Johann, Zimmerer, Alte Klosterstr. 7
3. Schütt, Otto, Maurer, Neuhofer Weg 16
4. Mevius, Hermann, Zimmerer, Fischerstr. 14
5. Möller, Willi, Schriftsetzer, Fischerstr. 13
6. Reuter, Paul, Maurer, Mittelweg 34
7. Jührs, Wilhelm, Arbeiter, Mauerstr. 19
8. Hauer, Hermann, Maurer, Grünestr. 8
9. Reuter, August, Zimmerer, Nördl. Rosengarten 15
10. Thomas, Berta, Hausfrau, Mauerstr. 15
11. Wegner, Hermann, Arbeiter, Mauerstr. 15
12. Asmus, Wilhelm, Arbeiter, Bergstr. 10
13. Schuldt, Wilhelm, Arbeiter, Mittelweg 30
14. Strassburg, Hermann, Oberweichensteller, Mittelweg 34
15. Kootz, Erich, Arbeiter, Bergstr. 22
16. Pohl, Hermann, Schreibhilfe, Rost. Landweg 1
17. Riebe, Adolf, Arbeiter, Heiligengeisthof 5
18. Burwitz, Karl, Arbeiter, Bergstr. 30

Wahlvorschlag 2: Einheitsliste der Wirtschaftsgruppen

1. Clauser, Wilhelm, Tischlermeister, Langestr. 23
2. Suhr, Paul, Rentner, Dangartener Str. 26
3. Querhammer, Friedrich Wilhelm, Kaufmann, Langestr. 20
4. Breese, Robert, Ackerbürger, Bergstr. 6
5. Röwer, Hermann, Maurermeister, Sanitzer Str. 7
6. Tredop, Erfried, Drechsler, Langestr. 56
7. Brumshagen, Albert, Rentner, Dangartener Str. 52
8. Segebarth, Willy, Drogist, Langestr. 32
9. Nagel, Robert, Ackerbürger, Sanitzer Str. 4
10. Schulz, Hans, Malermeister, Mühlenstr. 7
11. Haun, Louis, Rentner, Bahnhofstr. 21
12. Demmler, Gustav, Buchdruckereibesitzer, Langestr. 42
13. Dittmer, Willy, Tischlermeister, Fischerstr. 5

Wahlvorschlag 3: Beamtenliste

1. Krambeer, Karl, Rektor, Ulmenallee 8
2. Sodemann, Louis, Postschaffner i. R., Heiligengeiststr. 10
3. Brüggemann, Hermann, Postsekretär, Langestr. 46
4. Pieplow, Wilhelm, Lokomotivführer, Langestr. 92
5. Irmeler, Ernst, Reichsbahn-Assistent, Bergstr. 22
6. Falke, Hermann, Nachtwachtmeister, Hahnbittstr. 23
7. Lambrecht, Carl, Oberpostsekretär, Fischerstr. 12
8. Spremberg, Otto, Reichsbahnbauinspektor, Bahnhof
9. Tegler, Paul, Lehrer, Gänsestr. 15
10. Schnurstein, Ulrich, Lehrer, Bahnhofstr. 25

Wahlvorschlag 4: Kommunistische Partei

1. Engelhardt, Heinrich, Arbeiter, Frankenstr. 8
2. Fretwurst, Erwin, Seefahrer, Wortlandstr. 2
3. Burmeister, Hans, Seefahrer, Scheunenstr. 11
4. Meier, Hermann, Arbeiter, Bahnhofstr. 11

Wahlvorschlag 5: Ackerbürger Wirtschaftsgruppe

1. Bock, Otto, Ackerbürger, Hahnbittstr. 37
2. Pieplow, Otto, Landwirt, Häuslerei 27 in Körkwitz
3. Staben, Hermann, Landwirt, Häuslerei 15 in Körkwitz

Wahlvorschlag 6: Unabhängige Liste

1. Dr. Joseph, Sanitätsrat, Langestr. 13
2. Michelsen, Carl, Seefahrer a. D., Südl. Rosengarten 7
3. Flotow, Emma, Dentistin, Langestr. 29
4. Dinse, Wilhelm, Schiffer a. D., Am See 28

Wahlvorschlag 7: Freie Liste

1. Kröger, Richard, Rentner, Langestr. 7
2. Reimer, Wilhelm, Gastwirt, Langestr. 50
3. Käding, Walther, Schuhmacher, Frankenstr. 7
4. Finn, Edgar, Ackerbürger, Dangartener Str. 48
5. Senst, August, Kaufmann, Langestr. 30
6. Krenzien, Albert, Bürstenmacher, Steinstr. 7

Nach dem Ergänzungsgesetz zur Wahlordnung für die Stadtverordnetenwahl haben die Bestimmungen der Reichsstimmordnung über die Einheitsstimmzettel auf die Wahlen der Stadtverordneten Anwendung. Die Einheitsstimmzettel werden amtlich hergestellt und den Wählern neben dem abgestempelten Umschlage im Wahllokal behändigt.

Die Wähler kennzeichnen auf den Stimmzettel durch ein Kreuz oder Unterstreichen oder in sonst erkennbarer Weise, welchem Wahlvorschlag sie ihre Stimme geben wollen.

nicht besonders bekannt. Als solcher gilt deshalb der erste Unterzeichner, Kaufmann Gustav Kessig - Ribnitz, Gänsestr. 1.
Die Vorschlagsliste wurde bezeichnet als Wahlvorschlag I.

II. unter dem 14. Oktober 1930
ein Vorschlag mit folgenden Bewerbern:

- 1. Wilhelm Clausen, Tischlermeister, Ribnitz
- 2. Paul Suhr, Rentner, Ribnitz
- 3. Wilh. Guorhammer, Kaufmann, Ribnitz
- 4. Robert Bresser, Ackerbürger, Ribnitz
- 5. Hermann Böwer, Maurermeister, Ribnitz
- 6. Alfred Bredow, Drechsler, Ribnitz
- 7. Albert Brumshagen, Rentner, Ribnitz
- 8. Wilhelm Reimer, Gastwirt, Ribnitz
- 9. Willi Segebarth, Drogist, Ribnitz
- 10. Robert Nagel, Ackerbürger, Ribnitz
- 11. Hans Schulz, Malermeister, Ribnitz
- 12. Louis Haun, Rentner, Ribnitz
- 13. Gustav Demmler, Buchdruckereibesitzer, Ribnitz
- 14. Wilh. Dittmer, Tischlermeister, Ribnitz

Auch hier war ein Vertrauensmann von den Unterzeichnern nicht ausdrücklich genannt. Als solcher gilt demnach Kaufmann Fritz Range - Ribnitz, Langestr. 13.

Die Vorschlagsliste wurde bezeichnet als Wahlvorschlag II.

III. unter dem 17. Oktober 1930
ein Vorschlag mit folgenden Bewerbern:

- 1. Krambeer, Karl, Rektor - Ribnitz
- 2. Sodemann, Louis, Postschaffner a. D. - Ribnitz
- 3. Brüggemann, Hermann, Postsekretär - Ribnitz
- 4. Pieplow, Wilhelm, Locomotivführer - Ribnitz
- 5. Irmeler, Ernst, Reichsbahnassistent - Ribnitz
- 6. Falke, Hermann, Nachtwachtmeister - Ribnitz
- 7. Lambrecht, Karl, Oberpostsekretär, - Ribnitz
- 8. Spremberg, Otto, Reichsbahnbaupinspektor - Ribnitz
- 9. Tegler, Paul, Lehrer - Ribnitz
- 10. Schnurstein, ~~Ulrich~~ Ulrich, Lehrer - Ribnitz

Ein Vertrauensmann ist nicht ausdrücklich benannt, als solcher gilt also Postsekretär Paul Rosenow - Ribnitz, Gänsestr. 22.

Die Vorschlagsliste wurde bezeichnet als Wahlvorschlag III.

IV. unter dem 28. Oktober 1930
ein Wahlvorschlag mit folgenden Bewerbern:

71

Wenden!

~~1. Krambeer, Karl, Rektor, Ribnitz, Langestr. 13~~
~~2. Sodemann, Louis, Postschaffner a. D., Ribnitz~~
~~3. Brüggemann, Hermann, Postsekretär, Ribnitz~~
~~4. Pieplow, Wilhelm, Locomotivführer, Ribnitz~~
~~5. Irmeler, Ernst, Reichsbahnassistent, Ribnitz~~
~~6. Falke, Hermann, Nachtwachtmeister, Ribnitz~~
~~7. Lambrecht, Karl, Oberpostsekretär, Ribnitz~~
~~8. Spremberg, Otto, Reichsbahnbaupinspektor, Ribnitz~~
~~9. Tegler, Paul, Lehrer, Ribnitz~~
~~10. Schnurstein, Ulrich, Lehrer, Ribnitz~~

Die Vorschlagsliste wurde bezeichnet als Wahlvorschlag IV.
V. unter dem 29. Oktober 1930

ein Wahlvorschlag mit folgenden Bewerbern:

- 1. Bock, Otto, Ackerbürger, Hahnbitzstr. 37
- 2. Pieplow, Otto, Landwirt, Körkwitz, Häuslerei 27
- 3. Staben, Hermann, Landwirt, Körkwitz, Häuslerei 15

Ein Vertrauensmann war nicht ausdrücklich benannt, als solcher gilt also Ackerbürger Friedrich Waack, Ribnitz, Söndl. Rosengarten 8.

Die Vorschlagsliste wurde als Wahlvorschlag V bezeichnet.

VI. unter dem 31. Oktober 1930
ein Wahlvorschlag mit folgenden Bewerbern:

- 1. Sanitätsrat Dr. Bruno Joseph, Ribnitz, Langestr. 13
- 2. Seefahrer a. D. Carl Michelsen, Südl. Rosengarten 7
- 3. Frau Emma Flotow, Dentistin, Langestr. 29
- 4. Schiffer a. D. Wilhelm Dinse, Am See 28

Ein Vertrauensmann war nicht ausdrücklich benannt, als solcher gilt also Sanitätsrat Dr. Bruno Joseph - Ribnitz, Langestr. 13.

Die Vorschlagsliste wurde bezeichnet als Wahlvorschlag VI.

VII. unter dem 2. November 1930
ein Wahlvorschlag mit folgenden Bewerbern:

- 1. Kröger, Richrad, Rentner, Ribnitz, Langestr. 7
- 2. Reimer, Wilhelm, Gastwirt, Langestr. 50
- 3. Käding, Walther, Schuhmacher, Frankenstr. 7
- 4. Finn, Edgar, Ackerbürger, Dangartenerstr. 48
- 5. Senst, August, Kaufmann, Langestr. 30
- 6. Krenzien, Albert, Bürstenmacher, Steinstr. 7

Ein Vertrauensmann war nicht ausdrücklich benannt, als solcher gilt also Arbeiter Otto Meyer, Ribnitz, Langestr. 34.

Die Vorschlagsliste wurde bezeichnet als Wahlvorschlag VII.

Nunmehr wurden alle 7 Wahlvorschläge nacheinander einer Prüfung in Gemässheit der Bestimmungen in den §§ 17 ff. der Wahlordnung unterzogen. Dabei wurde festgestellt, dass

1. die Persönlichkeit sämtlicher Bewerber feststeht,
2. sämtliche Bewerben ihre Zustimmungserklärung eingereicht haben,
3. sämtliche Bewerber wählbar sind,
4. ausser dem Gastwirt Wilhelm Reimer Bewerber auf mehreren Wahlvorschlägen nicht benannt sind,
5. der Gastwirt Wilhelm Reimer - Ribnitz dem Rat der Stadt zu /5/1 der Akten die Erklärung abgegeben hat, dass er sich für den Wahlvorschlag auf der "Freien Liste" entschieden habe.

Daraufhin wurde der Name des Gastwirts Wilhelm Reimer unter Nr. 8 der "Einheitsliste der Wirtschaftsgruppen" gestrichen, so dass die unter Nr. 9 - 14 aufgeführten Bewerber dieser Liste auf die Plätze 8 - 13 rücken.

Da weiter die Vorschläge den gesetzlichen Bestimmungen genügen und, wie besonders festgestellt wurde, von mindestens je 20 Wahlberechtigten Personen unterzeichnet und weiter rechtzeitig eingereicht waren, entschied der beschlussfähige Wahlausschuss

alle sieben Wahlvorschläge zur Stadtverordnetenwahl am 16. November 1930 zuzulassen.

V. g. u.

August Reimer
Waack Ladewig Buuck
Jermann

71
117/7
A.

Ribnitz, den 6. November 1930.

Wahlausschusssitzung am 6. November 1930.

Zur Prüfung der Wahlvorschläge zur Stadtverordnetenwahl 1930 hatte der Rat der Stadt auf heute, vormittags 10 Uhr, eine öffentliche Sitzung im Rathause angesetzt und die Öffentlichkeit derselben ~~3. November~~ durch Bekanntmachung vom ~~XXXXXXXXXX~~ 1930 angezeigt.

Als Ausschussmitglieder waren gewählt und bekanntgegeben die Herren: Bürgermeister Dr. Düffert, Stadtrat Ladewig, Stadtrat Michelsen, die Stadtverordneten Färbereibesitzer Waack, Postbeamter i. R. Sodemann, Zimmerer Buuck.

Erschienen waren zum heutigen Termin die Herren: Bürgeremeister Dr. Düffert, Stadtrat Ladewig, Stadtrat Michelsen, Färbereibesitzer Waack, Postbeamter i. R. Sodemann, Zimmerer Buuck.

Als Schriftführer wurde zugezogen der Stadtsekretär Schmidt.

Der Raum der heutigen ~~XXXXXXXXXX~~ Sitzung stand während der ganzen Zeit der Verhandlung zu jedermanns Eintritt offen.

Eingereicht waren folgende Wahlvorschläge:

Iy unter dem 9. Oktober 1930:

ein Vorschlag mit folgenden Bewerbern:

1. Scheelke, Alfred, Arbeiter, Ulmenallee 11
2. Buuck, Johann, Zimmerer, Kl. Klosterstr. 7
3. Schütt, Otto, Maurer, Neuhofer Weg 16
4. Mevius, Hermann, Zimmerer, Fischerstr. 14
5. Möller, Willi, Schriftsetzer, Fischerstr. 13
6. Reuter, Paul, Maurer, Mittelweg 34
7. Jührs, Wilhelm, Arbeiter, Mauerstr. 19
8. Hauer, Hermann, Maurer, Grünestr. 8
9. Reuter, August, Zimmerer, Nördl. Rosengarten 15
10. Thomas, Bertha, Hausfrau, Mauerstr. 15
11. Wegner, Hermann, Arbeiter, Mauerstr. 15
12. Asmus, Wilhelm, Arbeiter, Bergstr. 10
13. Schuldt, Wilhelm, Arbeiter, Mittelweg 30
14. Strassburg, Hermann, Oberweichensteller, Mittelweg 34
15. Kootz, Erich, Arbeiter, Bergstr. 22
16. Pohl, Hermann, Schreibhilfe, Rost. Landweg 1
17. Riebe, Adolf, Arbeiter, Heiligengeisthof 5
18. Burwitz, Karl, Arbeiter, Bergstr. 30

Ein Vertrauensmann war von den Unterzeichnern dieses Vorschlages

12 117/7
2

Stadt- oder Amtsbezirk Ribnitz

Stimmbezirk Ribnitz Nr. I
Stadt Landgemeinde (Ortsname)

Wahlniederschrift

Verhandelt Ribnitz, den 16. November 1930

Zu der auf heute anberaumten ~~Landtagswahl~~ Wahl der Stadtverordneten
war

Wird in städtischen Wahlbezirken durchstrichen. in dem aus der Ortschaft
und
bestehenden Stimmbezirke Nr.
des Amtes

Anzutreffendes ist zu durchstreichen. in dem Stimmbezirke Nr. I
der Stadt Ribnitz

der unterzeichnete Joh. Knutson Michelsen
zum Wahlvorsteher ernannt.

Er hatte aus der Zahl der Wähler zum Schriftführer den ~~Angeschickten~~
J. Rohde

- und zu Beisitzern
1. Bernitt, Rumpf
 2. Wilhm. Clauser, Tischlermeister
 3. Wilhm. Moller
 4. Frider. Köpcke, Müllermeister
 5. Joh. Busck, Zimmerer
 6.

berufen und am November eingeladen, beim Beginne der Wahl-

Von den abgegebenen gültigen Stimmen haben erhalten:

Bezeichnung des Wahlvorschlags	Zahl der Stimmen
Wahlvorschlag Nr. 1 <i>Sozialdemokratische Partei</i>	225
" " 2 <i>Einheitsliste</i>	348
" " 3 <i>Landvolkliste</i>	89
" " 4 <i>Kommunistische Partei</i>	40
" " 5 <i>Ordnungsliste</i>	42
" " 6 <i>Unabhängige Liste</i>	41
" " 7 <i>Freie Liste</i>	64
" " 8	
" " 9	
" " 10	
" " 11	
" " 12	
" " 13	
" " 14	
" " 15	
" " 16	
" " 17	
" " 18	
" " 19	
Gesamtsumme der gültigen Stimmen	849

Nachdem der Wahlvorsteher dieses Ergebnis verkündet hatte, wurden alle Stimmzettel, die nicht dieser Wahlniederschrift beigelegt sind, versiegelt und der Gemeindebehörde in *Ribnitz* zur Verwahrung zugeleitet.

Festgestellt wird, daß in der ¹⁹²⁰ ~~Wählerliste~~ ^{Wahlkartei} *) des Stimmbezirks insgesamt ~~.....~~ ^{.....} ~~Landtagswähler~~ eingetragen sind. Die ~~Wählerliste~~ ^{Wahlkartei} *) wurde mit dieser vom Wahlvorstand unterschriebenen Bestätigung der Gemeindebehörde in *Ribnitz* zur Aufbewahrung unter Verschluss übergeben.

~~Bestätigt wird, daß je ein Abdruck des Landtagswahlgesetzes, der Wahlordnung und der Bekanntmachung des Wahlleiters nach § 31 der Wahlordnung im Wahlraum während der Wahlhandlung ausgelegt haben.~~

Ein Abdruck der Bekanntmachung der Wahl nach § 34 der Wahlordnung ist als Anlage**) beigelegt.

Zu keiner Zeit der Wahlhandlung waren weniger als drei Mitglieder des Wahlvorstandes gegenwärtig oder der Wahlvorsteher und der Schriftführer gleichzeitig abwesend.

Gegenwärtige Verhandlung wurde vorgelesen, von dem Wahlvorsteher, den Beisitzern und dem Schriftführer genehmigt und wie folgt vollzogen.

Der Wahlvorsteher *W. Blausen* Die Beisitzer *W. Blausen* Der Schriftführer *H. Rohde*
geb. Brandt *M. Rittner*
W. Blausen
W. Blausen
Fried. Ritzsch
Joh. Brück

*) Das Unzutreffende ist zu durchstreichen.

**) Einzufragen die Nummer der Anlage.

12¹ / 177 / 7
2

Stadt- oder Amtsbezirk

Stimmbezirk Stadt
Landgemeinde

Ribnitz
(Ortsname)

Nr. 2

Wahlniederschrift

Verhandelt Ribnitz, den 16. November 1930.

Zu der auf heute anberaumten ~~Landtags~~ Wahl der Stadtverordneten

war

Wird in städtischen
Wahlbezirken
durchstrichen.

in dem aus der Ortschaft Ribnitz

und

bestehenden Stimmbezirke Nr. 2

des Amtes

Unzutreffendes ist
zu durchstreichen.

in dem Stimmbezirke Nr. 2

der Stadt Ribnitz

der unterzeichnete

Karl Ernst Gustav Ludwig

zum Wahlvorsteher ernannt.

Er hatte aus der Zahl der Wähler zum Schriftführer den

Briefmann Walter Knaack

und zu Beisitzern

1. Bankier Emil Langius

2. Fabrikmeister Willy Kuhn

3. Zimmermann Hermann Werner

4. Arbeiter Alfred Scheelke

5. Briefmann Otto Feyer

6.

berufen und am

eingeladen, beim Beginne der Wahl-

122 117/7
2

Stadt- oder Amtsbezirk Ribnitz

Stimmbezirk Stadt
Landgemeinde

Ribnitz
(Ortsname)

Nr. III

Wahlniederschrift

Verhandelt Ribnitz, den 16. November 1930.

Zu der auf heute anberaumten ~~Stimmbezirk~~ Wahl der Stadtverordneten
war

Wird in städtischen Wahlbezirken durchstrichen. ~~in dem aus der Ortschaft~~
~~und~~
~~bestehenden Stimmbezirke Nr.~~
~~des Amtes~~

Unzutreffendes ist zu durchstreichen. in dem Stimmbezirke Nr. III
der Stadt Ribnitz

der unterzeichnete Wahlvorsteher Heinrich Witt
zum Wahlvorsteher ernannt.

Er hatte aus der Zahl der Wähler zum Schriftführer den Dingwallitzer
Willy Segebarth

- und zu Beisitzern
1. aus Ribflamowitz Heinrich Seckel
 2. aus Ribflamowitz R. Louis Ledemann
 3. aus Ribflamowitz Johann Tredap
 4. aus Ribflamowitz Heinrich Kuehls
 5. aus Ribflamowitz Paul Reuter
 6.

berufen und am 19. November eingeladen, beim Beginne der Wahl-

Druck von W. Sandmeyer, Schwerin i. M.

Von den abgegebenen gültigen Stimmen haben erhalten:

Bezeichnung des Wahlvorschlags	Zahl der Stimmen
Wahlvorschlag Nr. 1 <i>Republikanische Liste Partei</i>	211
" " 2 <i>Sozialistische Partei</i>	311
" " 3 <i>Landvolkliste</i>	93
" " 4 <i>Radikale Partei</i>	26
" " 5 <i>Wahlvereinigungen</i>	26
" " 6 <i>Wahlvereinigungen</i>	24
" " 7 <i>Freie Liste</i>	73
" " 8	
" " 9	
" " 10	
" " 11	
" " 12	
" " 13	
" " 14	
" " 15	
" " 16	
" " 17	
" " 18	
" " 19	
Gesamtsumme der gültigen Stimmen	764

Nachdem der Wahlvorsteher dieses Ergebnis verkündet hatte, wurden alle Stimmzettel, die nicht dieser Wahlniederschrift beigelegt sind, versiegelt und der Gemeindebehörde in *Wilmitz* zur Verwahrung zugeleitet.

Festgestellt wird, daß in der ~~Wählerliste~~ ^{Wählerliste} *) des Stimmbezirkes insgesamt ~~411~~ ⁴¹¹ ~~Landtagswähler~~ ^{Landtagswähler} eingetragen sind. Die ~~Wählerliste~~ ^{Wählerliste} *) wurde mit dieser vom Wahlvorstand unterschriebenen Bestätigung der Gemeindebehörde in *Wilmitz* zur Aufbewahrung unter Verschluss übergeben.

Bestätigt wird, daß je ein Abdruck des Landtagswahlgesetzes, der Wahlordnung und der Bekanntmachung des Wahlleiters nach § 31 der Wahlordnung im Wahlraum während der Wahlhandlung ausgelegt haben.

Ein Abdruck der Bekanntmachung der Wahl nach § 34 der Wahlordnung ist als Anlage**) ³⁶ beigelegt.

Zu keiner Zeit der Wahlhandlung waren weniger als drei Mitglieder des Wahlvorstandes gegenwärtig oder der Wahlvorsteher und der Schriftführer gleichzeitig abwesend.

Gegenwärtige Verhandlung wurde vorgelesen, von dem Wahlvorsteher, den Beisitzern und dem Schriftführer genehmigt und wie folgt vollzogen.

Der Wahlvorsteher

Die Beisitzer

Der Schriftführer

H. Witts.

Stroop

M. Legchurk.

Reinhold

H. Ruch

J. Reider

F. Ehr

Louis Ladmann

*) Das Unzutreffende ist zu durchstreichen.

**) Einzusetzen die Nummer der Anlage.

13 117/7
2

Zwecks Feststellung des Wahlergebnisses wird zu einer Sitzung des Wahlausschusses auf

Montag, dem 17. d. Mts., vorm. 10 Uhr,
nach Zimmer 11 (Rathaussaal) ergebenst eingeladen.

Ribnitz, den 14. November 1930.

Auf Anordnung:

Jermann
Stadtsekretär

An die Herren

Bürgermeister Dr. Düffert *Düffert*
Stadtrat Ladewig *Ladewig*
Stadtrat Michelsen *Michelsen*
Zimmerer Buuck *Buuck*
Postbeamter i. R. Sodemann *Sodemann*
Färbereibesitzer K. Waack *Waack*

Verhandelt im Rathause zu Ribnitz

am Montag, dem 17. November 1930.

13 117/7
2

I.

Zur Ermittlung des Wahlergebnisses war die heutige öffentliche Sitzung des Wahlausschusses anberaumt. Tag, Stunde und Ort der Verhandlung waren in der Tageszeitung öffentlich bekannt gegeben.

Erschienen waren vom Wahlausschuss:

1. Bürgermeister Dr. Düffert
2. Stadtrat Ladewig
3. Stadtrat Michelsen
4. Zimmerer Buuck
5. Postbeamter i. R. Sodemann
6. Färbereibesitzer Waack

Als Schriftführer wurde zugezogen Stadtsekretär Schmidt.

II.

Es wurden die Niederschriften über die Wahlen in den einzelnen Stimmbezirken durchgesehen und das Ergebnis in den dem Protokoll beigelegten Zählbogen eingetragen und zusammengerechnet. Der Zählbogen wurden von sämtlichen anwesenden Mitgliedern und dem Schriftführer unterschrieben.

Die Feststellungen der Wahlvorstände haben zu keinen Bedenken Anlass gegeben.

Demnach sind abgegeben worden:

für den Wahlvorschlag 1 =	<u>664</u>	Stimmen
für den Wahlvorschlag 2 =	<u>922</u>	Stimmen
für den Wahlvorschlag 3 =	<u>265</u>	Stimmen
für den Wahlvorschlag 4 =	<u>103</u>	Stimmen
für den Wahlvorschlag 5 =	<u>87</u>	Stimmen
für den Wahlvorschlag 6 =	<u>99</u>	Stimmen
für den Wahlvorschlag 7 =	<u>204</u>	Stimmen

III.

Es wurden die Gesamtstimmzahlen der Wahlvorschläge nacheinander durch 1, 2, 3, 4 usw. geteilt bis von den sich hierbei ergebenden Teilzahlen sovieler Höchstzahlen der Grösse nach ausgesondert werden konnten, als Vertreter zu wählen sind.

Hiernach ergab sich folgende Verteilung:

Geteilt durch	Wahlvorschlag:						
	Nr. 1	Nr. 2	Nr. 3	Nr. 4	Nr. 5	Nr. 6	Nr. 7
1	<u>664</u>	<u>922</u>	<u>265</u>	<u>103</u>	<u>87</u>	<u>99</u>	<u>204</u>
2	<u>332</u>	<u>461</u>	<u>132</u>	—	—	—	<u>102</u>
3	<u>221</u>	<u>307</u>	—	—	—	—	—
4	<u>166</u>	<u>230</u>	—	—	—	—	—
5	<u>132</u>	<u>184</u>	—	—	—	—	—
6	<u>110</u>	<u>153</u>	—	—	—	—	—
7	—	<u>131</u>	—	—	—	—	—
8	—	<u>115</u>	—	—	—	—	—

Entsprechend den sich ergebenden Höchstzahlen, die durch Unterstreichung mit toter Tinte kenntlich gemacht sind, entfallen auf

Wahlvorschlag 1	. . . 5 . . .	Sitze	Wahlvorschlag 5	. . . — . . .	Sitze
Wahlvorschlag 2	. . . 2 . . .	Sitze	Wahlvorschlag 6	. . . — . . .	Sitze
Wahlvorschlag 3	. . . 2 . . .	Sitze	Wahlvorschlag 7	. . . 1 . . .	Sitze
Wahlvorschlag 4	. . . — . . .	Sitze			

IV.

Nach der Reihenfolge der Benennungen auf den Wahlvorschlägen sind hiernach gewählt:

Vom Wahlvorschlag 1:

1. Scheelke, Alfred, Arbeiter
2. Buuck, Johann, Zimmerer
3. Schütt, Otto, Maurer
4. Mevius, Hermann, Zimmerer
5. Möller, Willi, Schriftsetzer

Vom Wahlvorschlag 2:

1. Clauser, Wilhelm, Tischlermeister
2. Suhr, Paul, Rentner
3. Querhammer, Friedrich Wilhelm, Kaufmann
4. Breese, Robert, Ackerbürger
5. Röwer, Hermann, Maurermeister
6. Tredop, Erfried, Drechsler
7. Brumshagen, Albert, Rentner

Vom Wahlvorschlag 3:

1. Krambeer, Karl, Rektor
2. Sodemann, Louis, Postschaffner i.R.

Vom Wahlvorschlag 4:

niemand

Vom Wahlvorschlag 5:

niemand

Vom Wahlvorschlag 6:

niemand

Vom Wahlvorschlag 7:

1. Kröger, Richard, Rentner

Etwaiger Ersatz ergibt sich aus den vorliegenden Wahlvorschlägen.

V.

Es wurden nunmehr

1. die Zahlen der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenden gültigen Stimmen,
2. die Namen der Gewählten

verkündet.

Während der ganzen Wahlhandlung stand der Raum, in dem die Verhandlung stattfand, dem Eintritt der Wahlberechtigten offen.

V. g. u.

August Wimmer *Richard Kröger* *Wald*
Johannes Buuck *Johann*

in 74
16 2

Bekanntmachung.

Bei der Wahl der Stadtverordneten am 16. November 1930 wurden abgegeben für

- Wahlvorschlag 1: 664 gültige Stimmen
- Wahlvorschlag 2: 922 gültige Stimmen
- Wahlvorschlag 3: 265 gültige Stimmen
- Wahlvorschlag 4: 103 gültige Stimmen
- Wahlvorschlag 5: 87 gültige Stimmen
- Wahlvorschlag 6: 99 gültige Stimmen
- Wahlvorschlag 7: 204 gültige Stimmen

Gewählt sind danach als Stadtverordnete für die nächste Wahlperiode vom Wahlvorschlag 1: die Herren Arbeiter Alfred Scheelke

- Zimmerer Johann Buuck
- Maurer Otto Schütt
- Zimmerer Hermann Mevius
- Schriftsetzer Willi Möller

vom Wahlvorschlag 2: die Herren Tischlermeister Wilhelm Clauser

- Rentner Paul Suhr
- Kaufmann Friedrich Wilhelm Querhammer
- Ackerbürger Robert Breese
- Maurermeister Hermann Röwer
- Drechsler Erfried Tredop
- Rentner Albert Brumshagen

vom Wahlvorschlag 3: die Herren Rektor Karl Krambeer

- Postschaffner i. R. Louis Sodemann

vom Wahlvorschlag 4: niemand

vom Wahlvorschlag 5: niemand

vom Wahlvorschlag 6: niemand

vom Wahlvorschlag 7: Herr Rentner Richard Kröger

Alle Gewählten haben die Wahl angenommen,

Als Ersatzleute kommen in Frage:

vom Wahlvorschlag 1: die Herren Maurer Paul Reuter

- Arbeiter Wilhelm Jührs
- Maurer Hermann Hauer
- Zimmerer August Reuter
- Hausfrau Bertha Thomas
- Arbeiter Hermann Wegner
- Arbeiter Wilhelm Asmus
- Arbeiter Wilhelm Schuldt
- Oberweichensteller Hermann Strassburg
- Arbeiter Erich Kootz
- Schreibhilfe Hermann Pohl
- Arbeiter Adolf Riebe
- Arbeiter Karl Burwitz

vom Wahlvorschlag 2: die Herren Drogist Willy Segebarth

- Ackerbürger Robert Nagel
- Malermmeister Hans Schulz
- Rentner Louis Haun
- Buchdruckereibesitzer Gustav Demmler
- Tischlermeister Willy Dittmer

vom Wahlvorschlag 3: die Herren Postsekretär Hermann Brüggenmann

- Locomotivführer Wilhelm Pieplow
- Reichsbahn-Assistent Ernst Irmeler
- Nachtwachtmeister Hermann Falke
- Oberpostsekretär Karl Lambrecht
- Reichsbahnbauinspektor Otto Spremberg
- Lehrer Paul Tegler
- Lehrer Ulrich Schnurstein

- vom Wahlvorschlag 7: die Herren Gastwirt Wilhelm Reimer
- Schuhmacher Walther Käding
- Ackerbürger Edgar Finn
- Kaufmann August Senst
- Bürstenmacher Albert Krenzien

Ribnitz, den 27. November 1930.

Der Rat der Stadt.

An die Ratstafel zu Ribnitz
geheftet am 28. Nov. 1930

Abgenommen am 31. Dez. 1930

Stadtssekretär



